

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Eidgenössischer Staatskalender 1931.

Der eidgenössische Staatskalender, Ausgabe 1931, kann beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei zum Preise von Fr. 2. 50 (broschiert), zuzüglich Porto und Nachnahmespesen, bezogen werden. Der eidgenössische Staatskalender enthält das Verzeichnis der Mitglieder der Bundesversammlung, des Bundesrates, der Gesandtschaften und Konsulate der Schweiz im Ausland und des Auslandes in der Schweiz, der höheren Beamten der Bundeszentralverwaltung sowie der Post- und Telegraphenverwaltung, der Behörden und höheren Beamten der Bundesbahnen, der Mitglieder und höheren Beamten des Bundesgerichtes und des Versicherungsgerichtes, der Direktoren und höheren Beamten der internationalen Bureaux. Überdies gibt der Staatskalender Auskunft über die Zusammensetzung der meisten ausserparlamentarischen Kommissionen.

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei.

Die Wappen

der schweizerischen Eidgenossenschaft und der Kantone.

Preis Fr. 2. 40 zuzüglich Porto.

Die Bundeskanzlei hat eine Broschüre herausgegeben, die auf acht farbigen Tafeln die nach den Originalentwürfen von † Dr. Rud. Münger, Heraldiker in Bern, wiedergegebenen authentischen Wappen der schweizerischen Eidgenossenschaft und der Kantone sowie deren heraldische Beschreibung enthält. Die Broschüre umfasst auch die Abbildungen der eidgenössischen Kontrollstempel für Edelmetallwaren.

Diese Sammlung wird in Anwendung der Bestimmungen der am 6. November 1925 revidierten Pariser Verbandsübereinkunft zum Schutze des gewerblichen Eigentums herausgegeben. Die Übereinkunft sieht vor, dass die vertragschliessenden Länder sich gegenseitig ein Verzeichnis der staatlichen Hoheitszeichen, amtlichen Kontroll- und Garantie-Zeichen und -Stempel mitteilen, deren Verwendung als Fabrik- oder Handelsmarken oder als Bestandteile dieser Marken sie zu untersagen wünschen, sofern es an der Ermächtigung der zuständigen Stellen fehlt.

Die Behörden, öffentlichen Bibliotheken und Buchhandlungen erhalten die Broschüre mit einer Preisermässigung von 80 Rappen.

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Ausschreibungen von Bauarbeiten.

Über die Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Umgebungs- und Betonarbeiten für die Erstellung eines **Obstkellers** und eines **Materialschuppens** bei der eidg. Weinbauversuchsanstalt in Pully wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der eidg. Bauinspektion in Lausanne, Cercle de Beau Séjour, aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Versuchsanstalt Pully“, bis und mit dem **22. April 1931** franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 2. April 1931.

(2.)

Über die Erd-, Maurer- und Installationsarbeiten für die Wasserversorgungsanlage (Quellenfassung, Erstellung eines Reservoirs aus armiertem Beton) der **Zollgebäude in Cerneux-Péquignot** (Kanton Neuenburg) wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind jeweils von 8—12 und von 14—16 Uhr auf dem Zollbureau Gardot in Cerneux-Péquignot aufgelegt. — Am 15. April 1931 wird ein Beamter der unterzeichneten Verwaltung von 10—12 und von 14—16 Uhr daselbst anwesend sein, um allfällig weiter gewünschte Auskunft zu erteilen.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Zollgebäude Cerneux-Péquignot“ bis und mit dem **23. April 1931** franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 4. April 1931.

(2.)

Über die Erd-, Maurer-, Kanalisations- und Umgebungsarbeiten für die Vergrößerung der **Postgarage in Meiringen** wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Bundeshaus Westbau, Zimmer 181, in Bern aufgelegt.

Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot für Postgarage Meiringen“ bis und mit dem **25. April 1931** franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 8. April 1931.

(2.)

Über die **Schlosserarbeiten** zum Postgebäude in Kreuzlingen wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei Herrn A. Schellenberg, Architekt in Kreuzlingen, jeweils von 14—18 Uhr aufgelegt.

Offerten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude Kreuzlingen“ bis und mit dem **28. April 1931** franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 11. April 1931

(2.)

Über die Lieferung von **eisernen Tablargestellen** in die Archivräume für den Neubau der **Landesbibliothek in Bern** wird unter den hierfür speziell eingerichteten Firmen Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei den bauleitenden Architekten, Herren Oeschger, Kaufmann & Hostettler, Pavillonweg 12, in Bern, aufgelegt und können daselbst jeweils von 10 Uhr an eingesehen werden.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Landesbibliothek“ bis und mit dem **27. April 1931** franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 11. April 1931.

(2.)

Stellenausschreibungen.

In den hierunter angegebenen Besoldungsansätzen sind die gesetzlichen Zulagen nicht inbegriffen.

| Dienstabteilung und Anmeldestelle | Vakante Stelle | Erfordernisse | Besoldung Fr. | Anmeldungs-termin |
|---|--|--|---|-----------------------------|
| Departement des Innern, Eidg. Technische Hochschule, Präsident des Schweiz. Schularates, Zürich | o. Professur für Eisenbahn- und Strassenbau. (Entwurf und Bau von Eisenbahnen und Strassen, Tunnelbau, Bahnhofanlagen) | Auskunft über Erfordernisse, Gehalt etc. erteilt die nebenbezeichnete Amtsstelle | | 30. April 1931 (3.). |
| | Amtsantritt: 1. Oktober 1931. | | | |
| Departement des Innern, Eidg. Technische Hochschule, Präsident des Schweiz. Schularates, Zürich | o Professur für Schwachstrom-technik | Auskunft über Erfordernisse, Gehalt etc. erteilt die nebenbezeichnete Amtsstelle | | 30. April 1931 (3.). |
| | Amtsantritt: 1. Oktober 1931. | | | |
| Militärdepartement, Kriegsmaterialverwaltung | Buchhalter 1. Klasse der Kriegsmaterialverwaltung | Gute allgemeine und kommerzielle Bildung. Selbständiger bilanzfähiger Buchhalter mit längerer Tätigkeit in der Militärverwaltung. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache | 6000 bis 9600 | 18. April 1931 (2.) |
| Militärdepartement, Kriegsmaterialverwaltung | Kanzlist der eidg. Zeughausverwaltung Zürich | Offiziersgrad. Gute allgemeine und kommerzielle Bildung. Beherrschung von zwei Landessprachen | 3800 bis 7400 | 25. April 1931 (2.) |
| Schweiz. Bundesbahnen, Generaldirektion | Verwaltungsbeamter II. event. I. Klasse bei der Agentur Mailand | Gute Schulbildung, Kenntnis des Eisenbahndienstes, namentlich der Güterabfertigung. Italienisch als Muttersprache, Beherrschung der deutschen und französischen Sprache | 3500 bis 6500, allenfalls 3800 bis 7400 | 25. April 1931 (1.) |

Eintritt sobald als möglich.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

| | |
|---------------------|------------------|
| In | Bundesblatt |
| Dans | Feuille fédérale |
| In | Foglio federale |
| Jahr | 1931 |
| Année | |
| Anno | |
| Band | 1 |
| Volume | |
| Volume | |
| Heft | 15 |
| Cahier | |
| Numero | |
| Geschäftsnummer | --- |
| Numéro d'affaire | |
| Numero dell'oggetto | |
| Datum | 15.04.1931 |
| Date | |
| Data | |
| Seite | 494-496 |
| Page | |
| Pagina | |
| Ref. No | 10 031 326 |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.